# Tätigkeitsbericht der BAG Kultur von Bündnis 90/DIE GRÜNEN für das Jahr 2014 vom 30.1./15.3.2015

## 1) BAG SprecherInnen

Die BAG Kultur hat zwei SprecherInnen: Eva Leipprand, Augsburg, ehemals Augsburger Bürgermeisterin, Ratsfrau bzw. Stadtverordnete und Rainer Bode, LAG Kultur NRW und hauptberuflich Geschäftsführer der LAG Soziokultureller Zentren NRW und Vorstandsmitglied in der Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren, wurden am 29.3.2014 gewählt. Die Wahlperiode beträgt zwei Jahre. Die neue Geschäftsordnung wurde am 16.11.2013 beschlossen

Die Wahlperiode beträgt zwei Jahre. Die neue Geschäftsordnung wurde am 16.11.2013 beschlossen und letztlich mit einigen kleineren Änderungen am 29.3.2014 in Kraft gesetzt.

Damit wurden vier stv. SprecherInnen gewählt: Christine Fuchs, Ingolstadt; Katrin Lechler, Pforzheim; Carsten Werner, Bremen) und Kornelius Unckell, Leipzig)

#### 2) BAG Kultur Sitzungen, sonstiger Austausch und Themen

Die BAG Kultur führt in der Regel 2 bis 3 Sitzungen im Jahr durch. Die Anzahl der TeilnehmerInnen liegen zwischen 20 und 40 aus 8 bis 15 Bundesländern. Eine relativ kontinuierliche Vertretung kommt aus NRW, Bayern, Niedersachsen, Hessen, Berlin, Rheinland-Pfalz, Hamburg. Besser geworden ist die Vertretung aus Thüringen, Sachsen-Anhalt, BaWü, Meck-Pomm, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Schleswig-Holstein und Bremen. Seit längerem leider gar nicht vertreten: das Saarland. Die Delegierung ist in den einzelnen Landesverbänden unterschiedlich entwickelt, ist aber ebenfalls besser geworden. In der Regel treffen sich BAG Kultur-VertreterInnen auch immer wieder am Rande von Bundesdelegiertenkonferenzen.

lm	Folgenden	die BAC	-Sitzungen	und	sonstigen	Betätigunger	٦.
1111	i olgenden	ale DVC	-Sitzungen	unu	Sunsugen	Detatigunger	١.

\*\*\*\*\*\*

7. bis 9.2.2014 Teilnahme von Eva Leipprand und Rainer Bode an der BDK in Dresden mit dem Schwerpunkt Europawahl einschl. Mitwirkung am Wahlprogramm

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

21. und 22.3.2014 Teilnahme von Eva Leipprand und Rainer Bode am BAG SprecherInnenrat in Berlin

#### Sitzung der BAG Kultur am 28.3. bis 30.3.2014 in Hannover.

Themen:

- Bund-Länder Treffen der AG Kultur und Nachhaltigkeit
- Grüne Kulturpolitik in Regierungsverantwortung mit Gabriele Heinen-Kljajic, Kultusministerin in Niedersachsen
- Geschäftsordnung und Diskussion von letzten Änderungen
- Wahl der Kooptierten für die BAG Kultur und Wahl der BAG SprecherInnen
- Grundsätzliches zur Grünen Kulturpolitik
- Vorstellung der kulturpolitischen Verantwortlichen im Bundestag, Ulle Schauws und Tabea Rößner und die Aufgaben und Schwerpunkte der Bundestagsfraktion
- Stand mit TTIP

35 TeilnehmerInnen aus 12 Ländern, darunter 21 Delegierte aus 12 Ländern

\*

Teilnahme von Rainer Bode am Länderrat in Berlin am 31.5.2014

BAG Kultur Sitzung vom 11.7.2014 bis 12.7.2014 bzw. 13.7.2014 in Erfurt. Themen:

- Öffentliche Veranstaltung "Wir thematisieren die Thüringer Theater"
- Rundgang zu einem Erfurter Kulturquartier
- Stand mit dem Freihandelsabkommen TTIP
- Die Schwerpunkte der BAG Kultur

- Kulturfördergesetz in NRW
- Netiquette der BAG Kultur Listen
- Kultur im ländlichen Raum: Kümmern wir Grüne uns zu viel um die großen Städte und zu wenig um das flache Land?

20 TeilnehmerInnen aus 12 Ländern, darunter 20 Delegierte aus 11 Ländern

\*

4.9.2014, Teilnahme von Eva Leipprand an dem Degrowth Kongress

14. und 15.11. 2014 teilweise Teilnahme von Rainer Bode am BAG SprecherInnenrat

14. bis 16.11.2014 BAG Kultur Sitzung in Berlin

- Beginn mit der Veranstaltung: Von Österreich lernen. Grüne Wirtschaft als ästhetisches Programm. Podiumsdiskussion mit Adrienne Goehler, ehemalige Präsidentin der Hochschule für bildende Künste in Hamburg, Kuratorin für Ausstellungsprojekte m Kontext von Ästhetik und Nachhaltigkeit, Berlin; Johnny Nesslinger, Sport- und Wirtschaftswissenschaftler, Plattform Footprint, Innsbruck; Hermann E. Ott, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH - Büro Berlin; Volker Plass, Mitglied des Bundesvorstands der österreichischen Grünen, Sprecher der Grünen Wirtschaft, Wien; Begrüßung: Christian Römer, Heinrich-Böll-Stiftung; Ulle Schauws, MdB, Sprecherin für Kulturpolitik, Berlin; Moderation: Marc Grandmontagne, Geschäftsführer der Kulturpolitischen Gesellschaft, Bonn Eine Veranstaltung der Heinrich-Böll-Stiftung/ Referat Kultur & Neue Medien

### Weitere Themen:

- Bericht von Helga Trüpel aus dem Europaparlament, insbesondere Wahl der EU-Kommissare
- TIPP und der Stand der Dinge
- Bericht aus der Bundestagsfraktion
- Bericht über die Arbeit der Heinrich Böll Stiftung
- Gespräch mit Claudia Roth über Auswärtige Kulturpolitik, ihren Besuch in Erbil und der Türkei sowie ein kurzer Schlenker zu Kultur und Sport und ihr Engagement dort.
- öffentliche Bibliotheken: Austausch zu den aktuellen Entwicklungen in den einzelnen Ländern, zum Beispiel zu Bibliothekskonzepten und -Gesetzen, Personal- und Medienenetats, Medienentwicklung und Programmarbeit.
- Finanzen der BAG Kultur (siehe auch noch mal den Spendenaufruf vom 23.9.)

44 TeilnehmerInnen aus 15 Bundesländern, davon 28 Delegierte aus 13 Ländern

- Stand der Internetseiten und Mailinglisten der BAG Kultur: http://gruene-bag-kultur.de/
- Verkauf von Warhol-Gemälden in NRW
- Humboldt-Forum in Berlin: Stand der Planungen und der Bauarbeiten
- Führung durch die Sammlung von Christian Boros, eine Privatsammlung zeitgenössischer Kunst.
- Kultur in den Regionen, Verhältnis Stadt / Land
- Provenienzforschung
- UNESCO-Welterbe
- Ausstellungsrundgang "Das Anthropozän-Projekt. Ein Bericht " im Anschluss ca. 1-2 Stunden

22.11. bis 24.11.2014 Teilnahme von Rainer Bode und Eva Leipprand an der BDK in Hamburg

3) Rainer Bode hatte bisher im Rahmen des BAG SprecherInnen-Rats die Aufgabe übernommen, Vorschläge zur Verteilung der BAG Finanzen zu machen. Weiter gilt das bis zur Entwicklung eines neuen Verfahrens.

Die BAG hat seit einiger Zeit mehrere Mailing-Listen. Die Info-Liste mit derzeit 446 Mailadressen (ca. 40 Leute mit zwei und mehr Adressen) für Informationen, inhaltlichen Beiträgen u.a. und die Debatten-Liste für die eigentliche Diskussion, wo 353 Mailadressen (auch hier ca. 40 Leute mit 2 und mehr Adressen) enthalten sind. Dazu gibt es noch eine dritte Liste für Interne, d.h. für den Kern der BAG Kultur einschl. Mandatsträger. Hier sind ca. 85 Personen mit 101 Adressen drin. Der Beschluss der BAG Kultur, die Debatten Liste aufzulösen, wurde noch nicht umgesetzt. Die Diskussionen finden auf den Listen punktuell, manchmal auch heftig und kontrovers, meist zu konkreten Themen statt. Die 4. Liste wird von AG Nachhaltigkeit genutzt mit 51 Adressen.

# 5) BAG-Internet-Seiten

Die Internetseiten wurden 2013 als auch Ende 2014 auf Stand gebracht, aber noch nicht genügend weiterentwickelt.

#### 6) Probleme

- Internet-Seiten aktuell und mit genügend Inhalt auf Stand bringen
- Der Kontakt und Austausch mit KünstlerInnen ist weiterhin und zeitweise lückenhaft
- Zwar sind weniger Länder noch nicht in der Kulturdebatte vertreten, aber das könnte noch ausgebaut werden.
- 7) Publikationen und Thesenpapiere Keine
- 8) Pressemitteilungen Es gab keine.
- 8) Gesamteinschätzung im Vergleich zu Vorjahren

Die Teilnahme an den BAG Sitzungen ist noch besser geworden, die Debatten konzentriert und fruchtbar. Die Debatten auf den Mailing-Listen waren unterschiedlicher Qualität und müssten neu strukturiert werden.

#### 10) Aussichten und Plan für das Jahr 2015

Wir planen 2 – 3 BAG Kultur-Sitzungen. Eine ist für den 6. bis 8.3. 2011 terminiert in Stuttgart mit der Fortsetzung des Themas "Grüne in Regierungsverantwortung" mit Staatssekretär Jürgen Walter, Bericht aus der Bundestagsfraktion, TTIP, Kunst im öffentlichen Besitz, Grundsätze grüner Kulturpolitik, Ländlicher Raum u.a..

Voraussichtlich führen wir eine weitere BAG Kultur-Sitzung vor der Sommerpause durch. Und die letzte BAG Sitzung 2015 wird dann wieder im Herbst/Winter stattfinden. Die Planung erfolgt später.

Augsburg, Münster, den 30.1./15.3.2015	
Eva Leipprand, Rainer Bode	